
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

ROCK ZUR CORONA-HILFE FÜR UNTERNEHMEN

25.03.2020

- Geld muss am 1. April auf Konto sein
- Auszahlung über Finanzämter wäre sinnvoll

WIESBADEN – „Die Soforthilfe muss am 1. April auf dem Konto sein“, fordert René ROCK, Vorsitzender der Fraktion der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, in Bezug auf die finanzielle Unterstützung für hessische Unternehmer, die unter der Corona-Krise leiden. „Die hessischen Finanzämter verfügen über die erforderliche digitale Infrastruktur. Daher haben wir vorgeschlagen, dass das Geld über die Finanzämter ausgezahlt wird“, sagt Rock. Die Landesregierung hatte zuvor erklärt, dass das Geld über das Regierungspräsidium Kassel ausgezahlt werden soll, wofür in diesen Tagen die technischen Voraussetzungen geschaffen werden. „Im Interesse der betroffenen Unternehmer hoffen wir, dass der von der Landesregierung gewählte Weg funktioniert. Allerdings wird hier unserer Ansicht nach ein unnötiges Risiko eingegangen“, sagt Rock. „Gerade vor dem Hintergrund, dass rund 200.000 Anträge erwartet werden, die alle unverzüglich bearbeitet werden müssen, sind wir skeptisch, ob die Auszahlung in der gebotenen Schnelligkeit funktioniert.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de